



Detailansicht des Registereintrags

Verband der chemischen Industrie e.V., Landesverband Bayern (VCI-LV Bayern)

Aktuell seit 02.06.2025 10:20:20

Frühere/-r Interessenvertreter/-in seit 02.06.2025

Nicht rechtsfähiger Verein

Registernummer:	R001400
Ersteintrag:	24.02.2022
Letzte Änderung:	02.06.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	13.06.2024
Tätigkeitskategorie:	Wirtschaftsverband oder Gewerbeverband/-verein
Kontaktdaten:	Adresse: Innstr. 15 81679 München Deutschland Telefonnummer: +49899269116 E-Mail-Adressen: vci@lv-bayern.vci.de Webseiten: <u>www.bayerische-chemieverbaende.de</u>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

80.001 bis 90.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0,39

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Christian Hartel**
Funktion: Vorsitzender des Vorstands
2. **Albert Franz**
Funktion: Vorstand
3. **Johannes Heckmann**
Funktion: Vorstand
4. **Dr. Mathias Kranz**
Funktion: Vorstand
5. **Dr. Wolfgang Schumann**
Funktion: Vorstand
6. **Walter Vogg**
Funktion: Vorstand und Hauptgeschäftsführer
7. **Dr. Paul Wiggermann**
Funktion: Vorstand
8. **Dr. Stefan Hölbfner**
Funktion: Vorstand
9. **Dr. Andreas Hirschfelder**
Funktion: Vorstand

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):

1. **Dr. Roland Appel**
2. **Dr. Markus Born**
3. **Dr. Cordula Weiß**

Gesamtzahl der Mitglieder:

296 Mitglieder am 31.03.2024, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (2):

1. Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft (vbw)
2. Wirtschaftsbeirat Bayern (WBU)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (43):

Allgemeine Energiepolitik; Atomenergie; Energienetze; Erneuerbare Energien; Fossile Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Institutionelle Fragen der EU; Sonstiges im Bereich "Europapolitik und Europäische Union"; Arzneimittel; Gesundheitsversorgung; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Öffentliches Recht; Rechtspolitik; Strafrecht; Zivilrecht; Sonstiges im Bereich "Recht"; Öffentlicher Dienst und öffentliche Verwaltung; Staatsorganisation; Verwaltungstransparenz/Open Government; Sonstiges im Bereich "Staat und Verwaltung"; Artenschutz/Biodiversität; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Güterverkehr; Luft- und Raumfahrt; Personenverkehr; Schienenverkehr; Schifffahrt; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Sonstiges im Bereich "Verkehr"; Industriepolitik; Kleine und mittlere Unternehmen; Verbraucherschutz; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Landesverband hat gemäß Satzung die Aufgabe, als Untergliederung des Verbandes der Chemischen Industrie e.V. im Sinne des Paragraf 26 der Satzung dieses Verbandes die allgemeinen ideellen und wirtschaftlichen Interessen seiner Mitglieder wahrzunehmen und die Belange der chemischen Industrie in Bayern zu fördern, die chemische Industrie in Bayern gegenüber Behörden und Organisationen zu vertreten und den Verband der Chemischen Industrie e.V. bei der Erfüllung seines Verbandszwecks unter besonderer Berücksichtigung der regionalen Belange seiner Mitglieder zu unterstützen.

Der VCI-LV Bayern ist die wirtschaftspolitische Interessensvertretung (Wirtschaftsverband) der chemisch-pharmazeutischen Industrie in Bayern und vertritt die Branche diesbezüglich gegenüber Politik, Administration, Öffentlichkeit und den Medien.

Der VCI-Landesverband beteiligt sich am politischen (und öffentlichen) Diskurs mit Fachwissen, mit Branchenkenntnis, mit Argumenten und Wissen über Sachzusammenhänge, um den politischen Entscheidern ein möglichst klares Bild über Auswirkungen und Implikationen von Gesetzesvorhaben zu ermöglichen.

Die Themenbereiche umfassen alle wirtschaftspolitisch relevanten Themenfelder für die Mitgliedsunternehmen, insbesondere:

- Wirtschaftspolitik
- Energie- und Klimapolitik
- Umwelt- und Stoffpolitik
- Gesundheitspolitik
- Verkehrs-/Infrastrukturpolitik
- Innovationspolitik
- Bildungspolitik

sowie die zugehörigen Fragen des Verwaltungsvollzugs.

Der VCI Bayern vertritt und betreut zudem die Landesorganisationen der dem VCI auf Bundesebene kooperativ angeschlossenen Fachverbände "Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie e.V. (BPI)" und "Verband der deutschen Lack- und Druckfarbenindustrie e.V. (VdL)". Deren Mitgliedsunternehmen sind über die Kooperativmitgliedschaft des Fachverbands auch VCI-Mitglieder. BPI-Landesverband Bayern sowie die VdL-Bezirksgruppe Bayern haben als Teil des VCI-LV Bayern keinen eigenen Etat oder Mitarbeitende.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Industriestrompreis

Beschreibung:

Der Verband setzt sich für einen staatlich gedeckelten Strompreis (inkl. Nebenkosten) ein, der die internationale Wettbewerbsfähigkeit der Mitglieder sichert.

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

970.001 bis 980.000 Euro